

2018 Halbjahresbericht

LALIQUE GROUP

Bericht des Managements.....	2
Konzernerfolgsrechnung.....	4
Konzerngesamtergebnisrechnung.....	4
Konzernbilanz.....	5
Konzerngeldflussrechnung.....	6
Konzerneigenkapitalnachweis.....	7
Anhang zur Konzernrechnung	8
Kontakt	13

LALIQUE GROUP

Bericht des Managements

Lalique Group SA (SIX: LLQ) ist im ersten Halbjahr 2018 weiter gewachsen und hat weiter in den Ausbau ihres Geschäfts investiert. Der Umsatz stieg um 4% auf EUR 66.9 Mio., und das Konzernergebnis belief sich EUR 1.3 Mio. Lalique Group treibt den Geschäftsausbau insbesondere in Asien weiter voran.

Lalique Group hat das erste Halbjahr 2018 mit einem im Rahmen der Erwartungen liegenden Ergebnis abgeschlossen und weiteres Wachstum erzielt. Dazu trugen insbesondere ein anhaltend starker Zuwachs im Segment Ultrasun und eine solide Umsatzentwicklung im Segment Lalique bei. Insgesamt stieg der Betriebserlös der Gruppe gegenüber der Vorjahresperiode um 4% auf EUR 66.9 Mio. Der Anstieg des Personalaufwands um 7% auf EUR 16.0 Mio. und der übrigen betrieblichen Aufwendungen um 2% auf EUR 15.0 Mio. ist auf die weiteren Investitionen in den Ausbau des Geschäfts, insbesondere die Initialkosten für die Betriebsaufnahme der neuen Lalique Tochtergesellschaft in Japan, zurückzuführen.

Das Betriebsergebnis (EBIT) der Gruppe belief sich auf EUR 2.0 Mio. gegenüber EUR 2.5 Mio. in der Vorjahresperiode. Das Konzernergebnis betrug EUR 1.3 Mio. (H1 2017: EUR 3.0 Mio.). Wie bereits im Vorjahr wurde das Konzernergebnis durch einen positiven Steuereffekt im Zusammenhang mit der weiteren Reform der Unternehmensbesteuerung in Frankreich beeinflusst (Steuereffekt H1 2018: EUR 1.0 Mio.; Steuereffekt H1 2017: EUR 1.9 Mio.).

Segmentsergebnisse

Das Segment Lalique verzeichnete im ersten Halbjahr 2018 eine solide Umsatzsteigerung von 6% auf EUR 36.7 Mio. Dies widerspiegelt erfreuliche Verkäufe bei den Lalique Parfüms (Umsatz +9%), wobei sich vor allem die Regionen Asien und Südamerika positiv entwickelten. Im Kristallgeschäft, dem grössten Geschäftsbereich des Segments, blieb der Umsatz stabil. Die beiden Hotels/Restaurants Villa René Lalique und Château Hochberg verzeichneten eine gute Auslastung. Die Kosten des Segments stiegen um 6%, einschliesslich der oben erwähnten Kosten für den Geschäftsaufbau in Japan. Der EBIT blieb im Jahresvergleich unverändert bei EUR -3.3 Mio.

Das Segment Ultrasun erzielte nach dem sehr guten Vorjahr erneut ein starkes und regional breit abgestütztes Wachstum, dies sowohl in seit längerem bestehenden wie auch in neueren Märkten. Eine neu entwickelte Linie mit Mineral-, Sport- und Fluid-Produkten wurde vom Markt gut aufgenommen, und der verstärkte Fokus auf Produkte, welche auch via Apotheken und Drogerien vertrieben werden, zahlt sich aus. Insgesamt stieg der Umsatz um 20% auf EUR 13.2 Mio., während die Kosten um 2% zunahmen. Der EBIT erhöhte sich um 13% auf EUR 2.9 Mio.

In den übrigen Segmenten ging bei Jaguar Fragrances der Umsatz um 3% zurück, was insbesondere auf die Staffelung von Verkäufen an Distributoren in gewissen Märkten bis ins zweite Halbjahr zurückzuführen war. Bei Parfums Grès sank der Umsatz aufgrund hoher Warenbestände bei diversen Distributionspartnern um 21%, seit Beginn des zweiten Semesters nahmen die Bestellungen jedoch wieder zu. Unter den anderen Marken schloss Bentley Fragrances hauptsächlich aufgrund verschlechterter Marktbedingungen im Mittleren Osten mit einem Umsatzrückgang von 22% ab. Parfums Samouraï verzeichnete infolge der saisonalen Fluktuation der Kundenbestellungen einen Umsatzrückgang von 10%. Sowohl Bentley als auch Samouraï sollten bis zum Jahresende zulegen und das rückläufige erste Semester wettmachen können. Der Parfüms-Abfüll- und Logistikbetrieb Lalique Beauty Services hat sich mit den 2017 erweiterten Lagerkapazitäten entsprechend den Erwartungen entwickelt. Eine neue Abfüllanlage wird wie geplant noch diesen Herbst

LALIQUE GROUP

eröffnet, womit die Produktivität und die Kapazitäten auch für Drittkunden weiter erhöht werden.

Wie bereits mitgeteilt, hat Lalique Group in einem von ihr angestrebten Verfahren zur Durchsetzung eines Schadenersatzanspruchs gegen einen vormaligen Rechtsberater vor dem Appellationsgericht in Paris ein Urteil zu ihren Gunsten erwirkt und eine Entschädigung in Höhe von EUR 2.4 Mio. zugesprochen erhalten. Das am 11. September 2018 ergangene Urteil ist noch nicht rechtskräftig und kann in einer zweimonatigen Frist an das letztinstanzliche Kassationsgericht in Paris weitergezogen werden. Das Urteil des Pariser Appellationsgerichts hatte keinen Einfluss auf das Ergebnis von Lalique Group im ersten Halbjahr 2018.

Ausblick 2018

Lalique Group sieht sich mit ihrer Diversifikationsstrategie bei einer breiten internationalen Zielkundschaft im Luxusgütermarkt sehr gut positioniert und erwartet, wie schon kommuniziert, im Gesamtjahr 2018 moderat zu wachsen. Die im Zuge des Wechsels der Kotierung von der BX Swiss an die SIX im ersten Halbjahr 2018 durchgeführte Bezugsrechtsemission, welche hauptsächlich der Stärkung der Bilanz diene, hat die liquiden Mittel des Unternehmens und damit die Flexibilität für weitere Investitionen in das Geschäft weiter erhöht.

Lalique Group beabsichtigt, auch in der zweiten Jahreshälfte 2018 Investitionen zu tätigen, um ihr diversifiziertes Geschäftsmodell noch breiter abzustützen und zusätzliche Ertragsfelder zu erschliessen. Dabei wird sie weiterhin einen starken Fokus auf Asien legen. Mittelfristig sollen sich die Investitionen in schrittweise steigenden Margen niederschlagen.

Lalique Group

Lalique Group ist ein Nischenplayer in der Kreation, der Entwicklung, der Vermarktung sowie dem weltweiten Vertrieb von Luxusgütern. Die Geschäftsfelder umfassen Parfüms, Kosmetika, Kristall, Schmuck, hochwertige Möbel und Wohnaccessoires sowie Kunst, Gastronomie und Hotellerie. Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 600 Mitarbeitende und hat seinen Hauptsitz in Zürich. Die Marke Lalique, die den Namen der Gruppe prägt, wurde 1888 in Paris von René Lalique, Meister der Glas- und Schmuckkunst, ins Leben gerufen. Die Namenaktien von Lalique Group (LLQ) sind an der SIX kotiert.

LALIQUE GROUP

Konzernerfolgsrechnung

in TEUR	1. Semester 2018	1. Semester 2017
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	66 496	63 135
Sonstige betriebliche Erträge	391	1 054
Betriebserlös	66 887	64 189
Aufwand für Material, Lizenzen und Drittleistungen	-30 293	-28 097
Bruttoergebnis	36 594	36 092
Personalaufwand	-15 958	-14 977
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-15 080	-14 807
EBITDA	5 556	6 308
Abschreibungen / Impairment	-3 604	-3 856
EBIT	1 952	2 452
Finanzerträge	2 067	1 299
Finanzaufwendungen	-2 780	-2 154
Konzernergebnis vor Steuern	1 239	1 597
Steuern	75	1 376
Konzernergebnis	1 314	2 973
davon entfallen auf:		
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	- 439	- 300
Aktionäre des Mutterunternehmens	1 753	3 273
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (in EUR)	0.35	0.66

Konzerngesamtergebnisrechnung

in TEUR	1. Semester 2018	1. Semester 2017
Konzernergebnis	1 314	2 973
Umrechnungsdifferenzen	399	-1 077
Konzerngesamtergebnis	1 713	1 896
davon entfallen auf:		
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	- 439	- 320
Aktionäre des Mutterunternehmens	2 152	2 216

LALIQUE GROUP

Konzernbilanz

AKTIVEN

in TEUR	30.06.2018	31.12.2017
Flüssige Mittel	11 903	16 252
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21 022	15 723
Vorräte	65 514	63 533
Sonstige Forderungen	8 357	7 084
Total Umlaufvermögen	106 796	102 592
Sachanlagen	52 922	51 631
Immaterielle Anlagen	67 684	67 294
Sonstige langfristige Vermögenswerte	5 120	5 114
Latente Steuerguthaben	3 842	3 189
Total Anlagevermögen	129 568	127 228
Total Aktiven	236 364	229 820

PASSIVEN

in TEUR	30.06.2018	31.12.2017
Bankverbindlichkeiten	40 996	45 568
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13 228	10 838
Verbindlichkeiten Ertragssteuern	1 600	1 416
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	15 930	16 069
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	71 754	73 891
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	-	4 291
Rückstellungen	169	397
Langfristige Finanzschulden	21 675	33 679
Pensions- und andere Verbindlichkeiten ggü. Arbeitnehmer	4 877	4 836
Latente Steuerverbindlichkeiten	16 767	17 246
Total langfristige Verbindlichkeiten	43 488	60 449
Total Fremdkapital	115 242	134 340
Aktienkapital	989	816
Kapitalreserven	46 418	20 798
Gewinnreserven / andere Reserven	71 884	71 596
Total Eigenkapital vor Anteile ohne beherrschenden Einfluss	119 291	93 210
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	1 831	2 270
Total Eigenkapital	121 122	95 480
Total Passiven	236 364	229 820

LALIQUE GROUP

Konzerngeldflussrechnung

in TEUR	1. Semester 2018	1. Semester 2017
Konzernergebnis vor Steuern	1 239	1 597
Abschreibungen / Impairment	3 604	3 856
Veränderung Pensionsverbindlichkeiten	3	250
Veränderung Rückstellungen	- 229	- 167
Finanzaufwand	2 780	2 154
Finanzertrag	-2 067	-1 299
Übriger nicht liquiditätswirksamer Aufwand / Ertrag	- 364	- 770
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit vor Veränderung des NUV	4 966	5 621
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-5 153	-2 925
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte	-1 868	-6 308
Abnahme (+) / Zunahme (-) Sonstige Forderungen	- 789	-1 032
Zunahme (+) / Abnahme (-) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3 264	41
Zunahme (+) / Abnahme (-) Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	- 245	1 249
Bezahlte Zinsen	- 434	- 495
Bezahlte Steuern	-1 151	-1 140
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-1 410	-4 989
Investitionen in Sachanlagen	-3 252	-4 885
Verkauf von Sachanlagen	-	1 097
Investitionen in Immaterielle Anlagen	- 735	- 411
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-3 987	-4 199
Kapitaleinlage von Aktionär	25 794	3 705
Rückzahlung Aktionärsdarlehen	-20 128	- 929
Kauf Eigene Aktien	-	- 44
Verkauf Eigene Aktien	277	267
Abnahme (+) / Zunahme (-) Übrige langfristige Verbindlichkeiten	2 113	2 443
Dividendenzahlung	-2 141	- 415
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	5 914	5 027
Umrechnungsdifferenzen auf Flüssigen Mitteln	- 294	92
Ab-/Zunahme Netto Flüssige Mittel	223	-4 069
Bestand Netto Flüssige Mittel per 01.01.	-29 316	-21 577
Bestand Netto Flüssige Mittel per 30.6. ¹⁾	-29 093	-25 646

¹⁾ Die Netto Flüssige Mittel per 30.06.2018 setzen sich zusammen aus Guthaben von TEUR 11 903 sowie Bankverbindlichkeiten von TEUR 40 996. Die Bankverbindlichkeiten bewegen sich im Rahmen der gewährten Kreditlimiten und wurden aufgrund der gegenwärtigen Zinssituation nicht fest terminiert.

LALIQUE GROUP

Konzerneigenkapitalnachweis

in TEUR		Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Kumulierte Umrech- nungs- differenzen	Gewinn- reserven	Total vor Minder- heiten	Anteile o. beherr. Einfluss	Total Eigen- kapital
Bestand per	01.01.2017	816	17 129	- 553	1 096	70 836	89 324	1 742	91 066
Konzerngesamtergebnis		-	-	-	-1 057	3 273	2 216	- 320	1 896
Saldo 01.01 bis	30.06.2017	816	17 129	- 553	39	74 109	91 540	1 422	92 962
<hr/>									
Dividendenzahlung		-	-	-	-	- 415	- 415	-	- 415
Kapitaleinlage		-	3 705	-	-	-	3 705	-	3 705
Kauf Eigene Aktien		-	-	- 44	-	-	- 44	-	- 44
Verkauf Eigene Aktien		-	-	152	-	115	267	-	267
Bestand per	30.06.2017	816	20 834	- 445	39	73 809	95 053	1 422	96 475
<hr/>									
Bestand per	01.01.2018	816	20 798	- 277	-3 898	75 771	93 210	2 270	95 480
Konzerngesamtergebnis		-	-	-	399	1 753	2 152	- 439	1 713
Saldo 01.01 bis	30.06.2018	816	20 798	- 277	-3 499	77 524	95 362	1 831	97 193
<hr/>									
Dividendenzahlung		-	-	-	-	-2 141	-2 141	-	-2 141
Kapitalerhöhung		173	25 620	-	-	-	25 794	-	25 794
Kauf Eigene Aktien		-	-	-	-	-	-	-	-
Verkauf Eigene Aktien		-	-	277	-	-	277	-	277
Bestand per	30.06.2018	989	46 418	-	-3 499	75 383	119 291	1 831	121 122

Anhang zur Konzernrechnung

1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die Konzernrechnung der Lalique Group wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Dementsprechend wurde auch die vorliegende Halbjahres-Konzernrechnung 2018 für die am 30. Juni 2018 endende Berichtsperiode in Übereinstimmung mit IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt.

2. Gewählte Rechnungslegungsgrundsätze

Die dabei angewendeten Erfassungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze entsprechen jenen der Konzernrechnung per 31. Dezember 2017. Die Halbjahres-Konzernrechnung 2018 sollte deshalb in Verbindung mit der Konzernrechnung 2017 gelesen werden.

IFRS 9

Mit dem neuen Standard wurden neue Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften für Finanzinstrumente eingeführt. Diese Umstellung hatte keine wesentlichen Auswirkungen.

IFRS 15

Mit diesem Standard wird ein neuer konzeptioneller Ansatz eingeführt, welcher primär die Umsatzrealisation betrifft. Der Umsatzerlös wird zu dem Zeitpunkt erfasst, an dem die Beherrschung über die Güter oder Dienstleistungen auf den Kunden übergeht. Die Höhe des Umsatzes ergibt sich aus der erhaltenen Gegenleistung abzüglich jeglicher Reduktionen wie Rabatte und Erlösminderungen. Diese Umstellung hatte keine wesentlichen Auswirkungen.

Die Konzernrechnung der Lalique Group wird in Euro erstellt. Sofern nichts anderes angegeben ist, werden sämtliche Werte auf Tausend (TEUR) gerundet.

3. Saisoneinflüsse auf die Geschäftstätigkeit

In den verschiedenen Segmenten gibt es saisonale Einflüsse, die sich jedoch in der Gesamtbetrachtung ausgleichen. So werden zum Beispiel im Segment „Ultrasun“ in der Regel höhere Umsätze im ersten Halbjahr erzielt (Verkauf von Sonnenschutzprodukten), dies im Gegensatz zum Segment „Lalique“ wo normalerweise ein Anstieg der Umsätze zum Weihnachtsgeschäft (Verkauf von Kristall-Objekten) und somit im zweiten Halbjahr zu erwarten ist.

4. Konsolidierungskreis

Im ersten Semester 2018 gab es keine Änderungen des Konsolidierungskreis der Lalique Group.

5. Ertragssteuer/latente Steuer

Der Ertragssteueraufwand ist im Semesterabschluss auf der Grundlage der aktuell bestmöglichen Schätzung des Ertragssteuersatzes 2018 erfasst worden.

6. Vorräte

Wie in der Vorjahresperiode gab es keine Wertminderungen von Vorräten, die als Aufwand erfasst worden sind.

LALIQUE GROUP

7. Sachanlagen

Im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018 erwarb die Gruppe Sachanlagen im Wert von TEUR 4 534 (2017: TEUR 6 458). Die grösste Position betrifft dabei die Investitionen in die Produktionsanlage von Laliq Beauty Services SASU in Ury, Frankreich.

8. Rückstellungen

In der Berichtsperiode wurden TEUR 51 (2017: TEUR 30) zusätzliche Rückstellungen gebildet. Die Abnahme der Rückstellung ist hauptsächlich auf Verbrauch von Rückstellungen im Umfang von TEUR 279 zurückzuführen.

9. Kapitalerhöhung

Am 21. Juni 2018 wurde eine Kapitalerhöhung über insgesamt 1 000 000 neue Aktien mit einem Nennwert von je CHF 0.20 abgeschlossen. Damit hat sich das ausgegebene Aktienkapital der Laliq Group auf TCHF 1 200 erhöht, eingeteilt in 6 000 000 Aktien. Silvio Denz, Präsident des Verwaltungsrates der Laliq Group und Mehrheitsaktionär, hat das von ihm dem Unternehmen gewährte Aktionärsdarlehen in Höhe von TCHF 21 612 in insgesamt 720 400 neue Aktien umgewandelt.

LALIQUE GROUP

10. Segmentberichterstattung

Die Lalique Gruppe wird nach Marken in die Geschäftssegmente „Lalique“, „Ultrasun“, „Jaguar“, „Grès“, „andere Marken“ und „Holding und Eliminationen“ unterteilt.

Segmentberichterstattung für das Geschäftshalbjahr 2018

Geschäftssegmente

Die nachfolgende Tabelle enthält Informationen zu Erträgen und Ergebnissen sowie zu Vermögenswerten und Schulden der Geschäftssegmente des Konzerns.

in TEUR	Lalique	Ultrasun	Jaguar	Grès	Andere Marken ¹⁾	Holding + Elim. ²⁾	Gruppe
Betriebserlös							
Betriebserlöse aus Verkäufen an externe Kunden	36 208	13 190	10 486	2 221	4 757	25	66 887
Betriebserlöse aus Transaktionen mit anderen Segmenten	485	- 17	- 22	37	3 211	-3 694	-
Total Betriebserlös	36 693	13 173	10 464	2 258	7 968	-3 669	66 887
EBIT	-3 342	2 943	1 600	453	448	- 150	1 952
Finanzergebnis							- 713
Konzernergebnis vor Steuern							1 239
Ertragssteueraufwand							75
Konzernergebnis							1 314
Vermögenswerte und Schulden							
Segmentvermögen	158 469	22 857	15 358	9 867	28 591	1 222	236 364
Segmentsschulden	119 019	10 375	11 458	3 152	29 095	-57 857	115 242
Sonstige Segmentinformationen							
Investitionen							
Sachanlagen	1 764	147	99	28	2 454	42	4 534
Immaterielle Vermögenswerte	657	127	1	-	63	104	952
Abschreibungen							
Sachanlagen	2 069	44	56	29	583	7	2 788
Immaterielle Vermögenswerte	461	173	20	3	158	1	816

¹⁾ Betriebserlös andere Marken

Parfums Samouraï	2 624
Bentley Fragrances	1 493
Parfums Alain Delon	52
Lalique Beauty Distribution	534
Lalique Beauty Services	3 265
Total Betriebserlös andere Marken	7 968

²⁾ Beim Segment "Holding + Elim." handelt es sich um die Bereiche Holding, Management und Eliminationen. Das Segmentvermögen beinhaltet hauptsächlich flüssige Mittel, langfristige Forderungen der Holding- und Managementgesellschaft sowie Eliminationen zwischen den Segmenten. Die Segmentsschulden beinhalten überwiegend kurzfristige Verbindlichkeiten, Darlehen und Eliminationen.

LALIQUE GROUP

Segmentberichterstattung für das Geschäftshalbjahr 2017

Geschäftssegmente

Die nachfolgende Tabelle enthält Informationen zu Erträgen und Ergebnissen sowie zu Vermögenswerten und Schulden der Geschäftssegmente des Konzerns.

in TEUR	Lalique	Ultrasun	Jaguar	Grès	Andere Marken ¹⁾	Holding + Elim. ²⁾	Gruppe
Betriebserlös							
Betriebserlöse aus Verkäufen an externe Kunden	34 298	10 961	10 768	2 815	5 413	- 66	64 189
Betriebserlöse aus Transaktionen mit anderen Segmenten	433	- 16	1	34	3 391	-3 843	-
Total Betriebserlös	34 731	10 945	10 769	2 849	8 804	-3 909	64 189
EBIT							
	-3 308	2 598	1 929	459	1 002	- 228	2 452
Finanzergebnis							- 855
Konzernergebnis vor Steuern							1 597
Ertragssteueraufwand							1 376
Konzernergebnis							2 973
Vermögenswerte und Schulden							
Segmentvermögen	148 195	24 641	11 349	10 038	25 785	6 616	226 624
Segmentschulden	104 381	11 661	7 756	3 005	26 341	-22 995	130 149
Sonstige Segmentinformationen							
Investitionen							
Sachanlagen	1 928	9	-	-	4 190	331	6 458
Immaterielle Vermögenswerte	35	261	23	6	84	83	492
Abschreibungen							
Sachanlagen	2 920	43	70	32	428	7	3 500
Immaterielle Vermögenswerte	77	91	28	4	155	1	356
¹⁾ Betriebserlös andere Marken							
Parfums Samourai					2 919		
Bentley Fragrances					1 917		
Parfums Alain Delon					53		
Lalique Beauty Distribution					295		
Lalique Beauty Services					3 620		
Total Betriebserlös andere Marken					8 804		
²⁾ Beim Segment "Holding + Elim." handelt es sich um die Bereiche Holding, Management und Eliminationen. Das Segmentvermögen beinhaltet hauptsächlich flüssige Mittel, langfristige Forderungen der Holding- und Managementgesellschaft sowie Eliminationen zwischen den Segmenten. Die Segmentschulden beinhalten überwiegend kurzfristige Verbindlichkeiten, Darlehen und Eliminationen.							

LALIQUE GROUP

11. Transaktionen mit Nahestehenden

in TEUR	30.06.2018	30.06.2017	Art der Transaktion
Verbindlichkeiten gegenüber:			
Mitgliedern des Verwaltungsrates der Lalique Group SA	2	14	Mont-Blanc Resourcing, Beratung
nahestehenden Gesellschaften unter gemeinsamer Beherrschung	-	3	Vignobles Silvio Denz
	20	-	Denz Weine
Darlehen gegenüber:			
Hauptaktionär	-	22 927	Darlehen

in TEUR	1. Semester 2018	1. Semester 2017	Art der Transaktion
Erlöse von:			
nahestehenden Gesellschaften unter gemeinsamer Beherrschung	1 175	-	Lafaurie Peyraguey Hôtel Restaurant SAS, Verkauf Kristall-Objekte, Weinkauf
	-	58	Art & Terroir, Miete, Versicherung
Hauptaktionär	27	2	Verkauf Kristall-Objekte
Aufwand von:			
Hauptaktionär	82	104	Darlehenszinsen
nahestehenden Gesellschaften unter gemeinsamer Beherrschung	-	8	Wermuth Auktionen, Weinkauf
	-	5	Vignobles Silvio Denz, Weinkauf
	203	181	Ermitage Estate AG, Miete
	24	7	Denz Weine, Weinkauf
Mitgliedern des Verwaltungsrates der Lalique Group SA	43	58	Mont-Blanc Resourcing, Beratung

Transaktionen mit Nahestehenden werden im Sinne des Arm's-length-Prinzips abgewickelt.

12. Dividende

Gemäss Antrag des Verwaltungsrats und Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Juni 2018 in Zürich wurde eine Dividende von CHF 0.50 pro Aktie ausbezahlt. Es erfolgte eine Auszahlung von TCHF 2 500 (brutto).

13. Eventualverbindlichkeiten

Die Eventualverbindlichkeiten sind beschrieben im Anhang zur Konzernrechnung 2017 (Pt. 30) und haben sich seither nicht verändert, d.h. es bestehen nach wie vor keine Eventualverbindlichkeiten.

14. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Lalique Group hat in einem von ihr in Frankreich angestrebten Verfahren zur Durchsetzung eines Schadenersatzanspruchs gegen einen vormaligen Rechtsberater vor dem Appellationsgericht in Paris ein Urteil zu ihren Gunsten erwirkt und eine Entschädigung in Höhe von EUR 2.4 Mio. zugesprochen bekommen, welche im 2. Halbjahr 2018 verbucht werden wird. Das am 11. September 2018 ergangene Urteil ist noch nicht rechtskräftig und kann in einer Frist von zwei Monaten an das letztinstanzliche Kassationsgericht in Paris weitergezogen werden.

LALIQUE GROUP

Kontakt

Lalique Group SA
Grubenstrasse 18
CH-8045 Zürich
Schweiz
Tel. +41 43 499 45 00
Fax +41 43 499 45 01
Investor.relations@lalique-group.com
www.lalique-group.com